

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Mobilitätsausschusses vom 08.11.2022
Öffentliche Sitzung, TOP 3

Fraunhoferstraße – Evaluationsbericht und weiteres Vorgehen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07331
Änderungsantrag

Der Antrag des Referenten wird wie folgt geändert / ergänzt:

Punkt 1 neu	Die Radverkehrsanlagen in der Fraunhoferstraße bleiben bestehen und werden ggf. nach Ende des Verkehrsversuches angepasst.
Punkt 2 neu	Das Referat für Klima und Umweltschutz wird gebeten, nach Abschluss des Verkehrsversuchs zum Immissionsschutz in der Fraunhoferstraße voraussichtlich Frühjahr 2023, dem Stadtrat zeitnah über die Ergebnisse zu berichten.
Punkt 3 neu	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt <ul style="list-style-type: none"> • mit dem Ziel der Beschleunigung des Trambahnverkehrs, weitere Maßnahmen zu prüfen und wo möglich umzusetzen, um den Rückstau in der Fraunhoferstraße zu entzerren. • nach Beendigung des laufenden Pilotversuchs zu den Protected Bike Lanes, die Einrichtung von geschützten Radfahrstreifen auch in der Fraunhoferstraße, gegebenenfalls in Abschnitten, in Abstimmung mit der Feuerwehr zu prüfen und wo möglich umzusetzen. Hier soll auch eine Bordsteinschwelle als Trennung geprüft werden. • bei der Erneuerung der Trambahngleise die Aufwertung der baulichen Qualität der Straße, unter anderem durch die Verbreiterung der Gehwege, weiter zu verfolgen.
Punkt 4 neu	Das Baureferat wird gebeten Möglichkeiten einer punktuellen Begrünung (ggf. in Trögen), beispielsweise im Bereich der ehemaligen Post und nötigenfalls in Abstimmung mit privaten Grundeigentümer*innen, sowie in Kreuzungsbereichen, zu prüfen und umzusetzen.
Punkte 5 - 24	Wie Punkte 2-21 im Antrag des Referenten

Gudrun Lux
Paul Bickelbacher
Mona Fuchs
Sofie Langmeier
Florian Schönemann
Sibylle Stöhr
Christian Smolka
Mitglieder des Stadtrates

Andreas Schuster
Nikolaus Gradl
Christian Müller
Simone Burger
Roland Hefter
Felix Sproll
Mitglieder des Stadtrates